Ressort: Entertaiment

First Lady Daniela Schadt fällt es schwer Meinung für sich zu behalten

Berlin, 22.06.2013, 14:43 Uhr

GDN - Deutschlands First Lady Daniela Schadt, die früher als Journalistin gearbeitet hat, fällt es nach eigenen Angaben manchmal schwer ihre politische Meinung für sich zu behalten. "Manchmal fällt es mir tatsächlich schwer, mit meiner Meinung zu dieser oder jener Frage in der Öffentlichkeit hinterm Berg zu halten. Ich bin ja nach wie vor ein politisch denkender Mensch und ich reg`mich auch so schrecklich gerne auf!", sagte die Partnerin von Bundespräsident Joachim Gauck dem "Tagesspiegel" (Sonntagausgabe).

Zur Forderung nach Frauen-Quoten äußerte sich Schadt vorsichtig positiv. Dass Frauen in Führungsetagen "eklatant unterrepräsentiert sind, ist klar, und dass das nichts mit mangelnder Qualifikation zu tun hat auch", so die First Lady.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-16358/first-lady-daniela-schadt-faellt-es-schwer-meinung-fuer-sich-zu-behalten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619